

## Protokoll

über die 4. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven am Donnerstag, dem 15.11.2012, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, Raum 203.

### Anwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Torsten Klocke

#### Ausschussmitglieder

Ratsfrau	Angela Beek, van	Vertretung für Frau
Ratsherr	Michael Butt	
Ratsfrau	Anette Fahjen	
Ratsherr	Ragnar Kaesche	
Ratsfrau	Heike Kröger-Feldmann	
Ratsherr	Frithjof Leisterer	
Ratsfrau	Margret Schmidt	
Ratsherr	Norbert Wolf	

#### Hinzugewählte/r

Herr	Jens Heidemann
Frau	Jana Osterhaus
Frau	Iris Weber

#### Verwaltung

Verwaltungsdirektorin	Irene Körner
Verwaltungsfachan-	Heiko Meyer

#### Protokollführer

Kreisinspektor- Florian Rademaker

#### Gäste

KiTa-Leiterin	Kerstin Bachmann
KiTa-Leiterin	Karoline Battel, Kiga Schlehdornweg
Jugendzentrumsleite-	Gisela Drost
KiTa-Leiterin	Antje Peters
KiTa-Leiterin	Gundula Schnackenberg
KiTa-Leiterin	Elke Seifert

### Abwesend:

#### Ausschussmitglieder

Ratsfrau Anke Reinert

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

#### 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 3. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales am 18.09.2012

Der öffentliche Teil des Protokolls wird **einstimmig** genehmigt.

4. Bericht

- a) Frau Körner berichtet über den Antrag der Ev.-luth. St. Viti-Kirchengemeinde Zeven vom 20.10.2012 auf Einrichtung einer Ganztagsgruppe in der evangelischen Kindertagesstätte „Vituszwerge“. Eine der drei bestehenden Vormittagsgruppen soll ab dem Kindergartenjahr 2013/2014 in eine Ganztagsgruppe mit einer Betreuungszeit von 07.00 bis 17.00 Uhr umgewandelt werden. Der Kirchenvorstand begründet seinen Antrag dahingehend, dass die Sonderöffnungszeiten zunehmend in Anspruch genommen werden und führt den Wunsch vieler Eltern nach einer Betreuung über 12 Uhr, teilweise auch über 14 Uhr hinaus an. Die Angelegenheit soll im Gesamtkonzept erarbeitet werden.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven vom 15.11.2012 - 3

- b) Frau Körner berichtet über die Bildungslotsin Julia Gooren vom Landkreis Rotenburg (W.). Frau Gooren soll insbesondere Informationen zu Art und Umfang der bereits vorhandenen Bildungs- und Teilhabeangebote erheben, die Möglichkeiten einer stärkeren Vernetzung und der Bündelung von Kompetenzen und Ressourcen im Bildungs- und Teilhabebereich untersuchen und vor allem daran arbeiten, dass die bestehenden Bildungs- und Teilhabeangebote künftig auch von den Familien in Anspruch genommen werden, die diese Leistungen bisher noch nicht für ihre Kinder nutzen. Sie wird die Schulen, Kindertagesstätten und sozialen Einrichtungen der Samtgemeinde über das Bildungspaket am Montag, den 10.12.2012 um 15.00 Uhr im Rathaus Zeven informieren.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven vom 15.11.2012 - 4. Bericht - 3

- c) Frau Körner berichtet über die Besucherzahlen des Jugendzentrums Zeven aus dem Jahr 2011. Eine Übersicht wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven vom 15.11.2012 - 4. Bericht - 3 - **Anlage**

5. 4. Satzung zur Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung für die Kindertagesstätten (KiTas) der Stadt Zeven vom 18.02.2010

Frau Körner erläutert die Beschlussvorlage.

Auf Nachfrage des hinzugewählten Mitglieds Weber antwortet Frau Körner, dass auch Arbeitnehmer auf 400 €-Basis als berufstätig gelten. Darüber hinaus erkundigt sich Ratsfrau Schmidt, ob Personen, die z.B. mit der Pflege von Angehörigen beschäftigt sind, als berufstätig anzusehen sind. Hierzu führt Herr Meyer aus, dass aufgrund der Formulierung „grundsätzlich“ auch Ausnahmen möglich sind und eine einzelfallbezogene Entscheidung hierüber stets im Einvernehmen mit der KiTa-Leitung erfolgt.

Abschließend empfiehlt der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales dem Rat **einstimmig**, die 4. Satzung zur Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung für die Kindertagesstätten (KiTas) der Stadt Zeven vom 18.02.2010 gemäß des beigefügten Entwurfes zu beschließen.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven vom 15.11.2012 - Vorlage-Nr. 134 - 3

## 6. Einrichtung eines Familienzentrums; Sachstandsbericht

Frau Körner berichtet auszugsweise aus der 4. Sitzung des Arbeitskreises Familienzentrum. Sie führt aus, dass sich der Arbeitskreis intensiv mit dem Thema beschäftigt hat. Ziel ist die Erschaffung eines Kinderkompetenzzentrums auf dem Gelände der ehemaligen NL-Schulen in der Godenstedter Straße in Zeven. Erste Überprüfungen bezüglich des Gebäudezustands haben ergeben, dass die vorhandene Bausubstanz durchaus gut ist. Laut eines Gutachtens beträgt der Wert dieses Standorts rund 600.000 €.

Frau Körner berichtet weiter, der Arbeitskreis hat am Ende seiner 4. Sitzung Entscheidungen zur Vorgehensweise getroffen. Parallel zu den Erläuterungen nehmen die Anwesenden den Lageplan des Standorts in Augenschein. Es ist beabsichtigt, die Kindertagesstätte „Berliner Straße“ an den Standort „Godenstedter Straße“ zu verlegen. Weiter ist mit der Samtgemeinde Zeven eine einvernehmliche Regelung über eine Aufgabe der Außenstelle der Grundschule Klostersgang am Standort „Godenstedter Straße“ zu treffen. Darüber hinaus soll der Anbau der PWA-Schule dem Jugendzentrum Zeven vorbehalten werden, da ein Umzug des Jugendzentrums an diesen Standort in Betracht zu ziehen ist. Zudem soll der vordere Teil der PWA-Schule dem DRK zur Miete angeboten werden. Ein Verkauf des Gesamtobjektes soll hingegen nicht in Betracht bezogen werden.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven vom 15.11.2012 - 3

## 7. Haushaltsvoranschläge 2013

Der Vorsitzende erläutert ausführlich die Beschlussvorlage.

Bezüglich des Investitionssammelpostens Jugendarbeit (Hospiz) teilt Frau Körner auf Nachfrage von Ratsfrau van Beek mit, dass der Ansatz unverändert beibehalten werden sollte, bis eine angedachte Lösung auf Samtgemeindeebene entschieden ist.

Zu den Ansätzen für Investitionsmaßnahmen der Kindertagesstätten, führen die jeweiligen Leiterinnen die geltend gemachten Bedarfe ausführlich aus. Hierzu wird auf die Anlage der Beschlussvorlage verwiesen.

Bei den Investitionsmaßnahmen zur Förderung des Sports führt Herr Meyer den neu gestellten Antrag des Schützenvereins Brüttendorf e. V. an. Der Verein beantragt demnach die Übernahme des Schmutzwasserbeitrages in Höhe von 5.400 €. Der angesetzte Betrag für das Haushaltsjahr 2013 in Höhe von 25.000 € ist auf 5.400 € zu korrigieren.

Bei dem Zuschuss für den TuS Zeven handelt es sich um Mittel für die Errichtung eines Zauns. Diese Mittel wurde bereits für 2012 angesetzt. Der Bau des Zauns wird hingegen erst in 2013 erfolgen, so dass die angesetzten Mittel noch nicht beansprucht wurden und nunmehr für das Haushaltsjahr 2013 neu veranschlagt werden müssen.

Abschließend stimmt der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales den Haushaltsansätzen

einschließlich der Änderung **einstimmig** zu.

Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Stadt Zeven vom 15.11.2012 - Vorlage-Nr.  
111 – 3, 2

8. Anfragen

Keine

Ende der Sitzung: 16.20 Uhr

Torsten Klocke  
Vorsitzende/-r

Irene Körner  
Stellv. Gemeindedirektorin

Florian Rademaker  
Protokollführer